

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur

F0013/19 Fraktion Magdeburger Gartenpartei, Stadtrat Marcel Guderjahn

Bezeichnung

Schüleraustausch Magdeburg/ Nashville

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister

08.05.2019

Stadtamt

FB 40

Stellungnahme-Nr.

S0199/19

Datum

24.04.2019

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

seit nunmehr 15 Jahren wurde, mit großer Resonanz, ein Schüleraustausch zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg und unserer Partnerstadt Nashville durchgeführt. Dieser Schüleraustausch erfolgte generell ohne Kostenbeteiligung der Landeshauptstadt Magdeburg, sondern durch Unterstützung von Einrichtungen und Unternehmen der Landeshauptstadt Magdeburg.

An unserer Fraktion wurden mehrere Anfragen von Eltern aus Magdeburg gerichtet.

Ich möchte daher gerne wissen:

- 1. Findet im Jahr 2019 ein Schüleraustausch zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg und unserer Partnerstadt Nashville statt oder nicht, wenn nicht, warum?*
- 2. Ist für die zukünftigen Jahre ein Schüleraustausch zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg und unserer Partnerstadt Nashville in Nashville und auch Magdeburg geplant?*
- 3. Welche Mittel werden dafür zur Verfügung gestellt und wer ist mit der Organisation des Schüleraustausches betraut?*

- 1. Findet im Jahr 2019 ein Schüleraustausch zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg und unserer Partnerstadt Nashville statt oder nicht, wenn nicht, warum?**

Der Schüleraustausch zwischen den Partnerstädten Magdeburg und Nashville besteht seit 10 Jahren. Anfangs wurde er vom Deutsch-Amerikanischen Dialogzentrum organisiert. Nach dessen Auflösung im Jahr 2012 wurde die Organisation mehr auf Privatinitiative durchgeführt. Es gab zunehmend Kritik an der Organisation seitens der Partner in Nashville (Sister Cities Organisation) und gleichzeitig den Wunsch, den Schüleraustausch fortzuführen. Für 2019 wurde der Schüleraustausch einvernehmlich zwischen den Partnern zunächst ausgesetzt, um gleichzeitig die Kritikpunkte auszuwerten.

Im Ergebnis wurde mit Magdeburger Schulen ein neues Konzept des schulübergreifenden Schüleraustausches erarbeitet, welches insbesondere eine wesentlich bessere Betreuung der Nashville-Delegation in Magdeburg sichert und darüber hinaus die Anzahl der SchülerInnen, die jährlich am Austausch teilnehmen können von 10 auf 20 SchülerInnen erhöht.

2. Ist für die zukünftigen Jahre ein Schüleraustausch zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg und unserer Partnerstadt Nashville in Nashville und auch Magdeburg geplant?

Nachfolgende Schulen haben sich bereit erklärt, den schulübergreifenden Schüleraustausch in den kommenden Jahren zu organisieren:

- Scholl-Gymnasium
- Albert-Einstein-Gymnasium
- IGS W. Brandt
- Hegelgymnasium

Die konzeptionelle Neuorientierung, die gegenwärtig mit den Partnern aus Nashville abgestimmt wird, sieht nachfolgende Veränderungen vor:

Da sich die Lehrkräfte in den Abiturvorbereitungen befinden, wird ein anderer Zeitpunkt als bisher (Hin: Ostern, Gegenbesuch aus Nashville: Anfang Juni) vorgeschlagen. Damit wird insbesondere auch die Betreuung der Nashville-Delegation in Magdeburg verbessert werden können.

20 Magdeburger Schüler der 11. Klassen reisen erstmals nach dem neuen Konzept im Zeitraum 10.-25.10.2020 (inkl. Oktoberferien, damit nicht so viel Schule wegfällt) für 10-14 Tage nach Nashville.

Der Gegenbesuch der Delegation aus Nashville in Magdeburg erfolgt im Zeitraum vom 13.-28.03.2021 (vor den Osterferien, damit Schüler aus Nashville mit in den Unterricht können) für 10-14 Tage, davon 2 Übernachtungen in Berlin mit Programm und Besuch des Bundestages.

In den Folgejahren sollte dann auch Oktober/März für einen 11. Klasse-Jahrgang beibehalten werden.

Die Unterbringung beider Schülergruppen erfolgt grundsätzlich gegenseitig bei den jeweiligen Gasteltern. D. h., wer fährt, nimmt auch auf. Es fallen keine Unterkunfts- und Verpflegungskosten für die Schüler an. Zwei Betreuer der jeweils verantwortlichen Schule begleiten die Schüler nach Nashville. Die Kosten hierfür werden durch die Stadt getragen.

Das Geschwister-Scholl-Gymnasium hat sich bereit erklärt, den ersten „neuen“ Schüleraustausch mit der Partnerstadt Nashville zu organisieren. Zu den Aufgaben der verantwortlichen Schule gehören insbesondere:

- Entsenden von 2 Betreuern mit der Magdeburger Delegation für 10-14 Tage nach Nashville
- Buchen der Flüge, Festlegung der Teilnehmer (Losverfahren über FB 40)
- direkte Abstimmungen mit der Sister Cities Organisation zum Ablauf/Programm/ Unterbringung etc. in Nashville
- Organisation Transfer Flughafen der Magdeburger Delegation und der Nashville-Delegation (Bus oder Zugbuchungen, jeweils hin und zurück)
- Hotelbuchungen für Betreuer in Magdeburg und für gesamte Nashville-Delegation in Berlin
- Organisation Programm in Magdeburg für ca. 10/12 Tage (Nashville-Schüler und Magdeburger Schüler, Einbeziehung der Gasteltern etc.)
- Organisation Programm in Berlin für 2 Tage (nur Nashville-Schüler)

Die Schüler der jeweils verantwortlichen Schule sollen von der Stadt einen „Bonus“ für das hohe organisatorische und persönliche Engagement ihrer Schule (Schulleitung, Lehrkräfte, Betreuer, Schüler) bei der Programmdurchführung für die Delegation aus Nashville während des Aufenthaltes in Magdeburg erhalten und für ihre Reise nach Nashville nur 300 EUR Eigenbeteiligung aufbringen. Die Differenz zu den tatsächlichen Flugkosten für die jährlich von der verantwortlichen Schule festgelegten 10 Schüler trägt die Stadt.

Für die weiteren, im Losverfahren aller Magdeburger Schulen mit Elftklässlern (Gymnasien, Berufsbildende Schulen, IGS) ermittelten 10 SchülerInnen soll der Eigenbeitrag auf 700 EUR gedeckelt werden. Dies insbesondere, weil alle SchülerInnen auch jeweils einen Nashville-Besucher aufnehmen und für Unterkunft, Verpflegung und Betreuung während des Aufenthaltes der Nashville-Delegation in Magdeburg sorgen werden.

3. Welche Mittel werden dafür zur Verfügung gestellt und wer ist mit der Organisation des Schüleraustausches betreuert?

Für den schulübergreifenden und auf 20 Schüler und 2 Betreuer erweiterten Schüleraustausch mit der Partnerstadt Nashville sowie den Besuch der dann 22 Personen umfassenden Delegation der Partnerstadt Nashville in Magdeburg sollen ab 2020ff. jährlich rund 26.000 EUR aus dem Haushalt der Stadt zur Verfügung gestellt werden.

Für die Organisation wird jährlich wechselnd eine andere Schule verantwortlich sein. Die Verantwortung und Koordinierung seitens der Verwaltung liegt beim Fachbereich Schule und Sport.

Prof. Dr. Puhle